

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	8
Einleitung	9
<b>Teil I: Die Wurzeln beruflicher Sozialarbeit im deutschen Kaiserreich</b>	<b>17</b>
1. Soziale Frage und Sozialpolitik im Kaiserreich: Die Ausgangslage	19
2. Die Krise der Quartiersarmenpflege und ihre Reorganisation: Vom Elberfelder zum Straß- burger System	36
3. Von der Fürsorge zur Wohlfahrtspflege: Moder- nisierung, Spezialisierung und Verwissenschaft- lichung städtischer Fürsorge	48
3.1 »Sociale Ausgestaltung der Fürsorge« oder »communale Socialpolitik«?	49
3.2 Die Ausdifferenzierung kommunaler Fürsorge- leistungen: Arbeits- und Obdachlosigkeit, Krankheit und Jugend als besondere Armuts- risiken	54
3.3 Ein neuer Typus von Privatwohltätigkeit: Wilhelm Merton und das »Institut für Gemeinwohl«	75
Exkurs: Sozialreform und Wissenschaft	89
4. Sozialarbeit als Frauenberuf: Die bürgerliche Frauenbewegung und das Konzept der »gei- stigen Mütterlichkeit«	98
4.1 Frauenbewegung und Frauenemanzipation im Deutschland des 19. Jahrhunderts: Von der Gleichberechtigung zur Gleichbewertung	98

4.2 Sozialarbeit als weiblicher Dienst an der Gesamtheit: Die »Mädchen- und Frauengruppen für soziale Hilfsarbeit«	108
Exkurs: Über sozialen Idealismus und soziale Settlements	116
4.3 Ausbildung für die Sozialarbeit: Soziale Gesinnung gegen »weiblichen Parasitismus«	128
<b>Teil II: Die Etablierung der Sozialarbeit als Beruf: Erster Weltkrieg und Weimarer Republik</b>	<b>137</b>
5. Fürsorgeentwicklung im Ersten Weltkrieg: Die »Vergesellschaftung der Reproduktion«	139
5.1 Wirtschaftliche und soziale Folgen des Krieges: Die Geburt des Interventionsstaates	139
5.2 Die neuen Aufgaben: Kriegsfürsorge und Kriegswohlfahrtspflege	143
5.3 Frauenarbeit im Ersten Weltkrieg: Die »Verstaatlichung« der deutschen Frauenbewegung	148
Exkurs: Sozialdemokratie und Wohlfahrtspflege	159
6. Fürsorgeentwicklung in der Weimarer Republik: Soziale Aufgaben im neuen Volksstaat	171
6.1 Fürsorgeentwicklung nach dem Kriege: Ausbau und Zersplitterung	177
6.2 Die gesetzlichen Reformen: Reichsfürsorgepflichtverordnung und Reichsgrundsätze	195
Exkurs: Über öffentliche und freie Wohlfahrtspflege	204
6.3 Die organisatorischen Reformen: Vom Armenamt zum Wohlfahrtsamt	212

<b>7. Sozialarbeit als Beruf: Ansätze einer Professionalisierung</b>	<b>228</b>
7.1 Zur Entwicklung der Ausbildung: Berufsethos gegen Lohnarbeitergleichgültigkeit	228
Exkurs: Methoden in der Sozialarbeit	247
7.2 Berufliche Lage und berufliche Organisation: Sozialarbeit als Erwerbsberuf	260
7.3 Männer im Frauenberuf: Jugendbewegung und männliche Sozialarbeit	270
<b>8. Schlußbetrachtung: Zur Bürokratisierung von Mütterlichkeit</b>	<b>277</b>
<b>Nachwort zur zweiten Auflage</b>	<b>283</b>
<b>Anmerkungen</b>	<b>291</b>
<b>Archivalien</b>	<b>334</b>
<b>Literatur</b>	<b>334</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>368</b>